

bib aktuell

Bürgerinitiative Barbaraviertel e.V.

Mitteilungen aus dem Barbaraviertel

Transvaal und Negerdorf: Woher kommen diese Namen?

Spricht man übers Barbaraviertel, kommt es schnell zu der Frage: Warum heißt es „Transvaal“ oder „Negerdorf“? Im Gesprächskreis der geschichtlich Interessierten in der bib wurde schnell klar: Die Erklärungen mit dunkelhäutigen belgischen Besatzungssoldaten in den provisorischen Kasernenbaracken am Rosenweg (nach dem 1. Weltkrieg ab 1918) oder mit den Bergleuten, die „schwarz wie Neger“ von der Arbeit nach Hause kamen, taugen nichts.

Bereits am 4. Juli 1913, also weit vor der belgischen Besetzung, erschien in der „Niederrheinischen Landeszeitung“ im Zusammenhang mit dem neu einzuquartierenden Bataillon die Meldung: „Das vom 1. Oktober ab hier zu garnisonierende Bataillon wird bekanntlich in Baracken untergebracht (...). Der Bau der Baracken erfolgt auf dem Gelände von van der Plassen hinter der Cöln-Mindener-Bahn (Transvaal). Die Baracken sollen später als Arbeiterwohnungen Verwendung finden“.

Warum der Name Transvaal? Die nach Südafrika ausgewanderten Siedler (vorwiegend aus Holland und Deutschland: Buren) verteidigten ihre am Fluss Vaal gelegene Burenrepublik Transvaal in einem heldenhaften Kampf gegen die Kolonialmacht England. Für diesen Freiheitskampf gegen den übermächtigen Gegner Großbritannien wurden die Buren in Deutschland und den Niederlanden verehrt und es wurden etliche meist neugegründete Stadtviertel nach ihrem Staat Transvaal genannt. (ws)



Blick vom Neufelder Weg aus in den Rosenweg (um 1930)

9. Ausgabe
März bis Juni 2018



Offener Treff bib-Café –

dienstags und donnerstags, 15 bis 17 Uhr
bib-Café – ein offener Treff für jedermann mit Kaffee, Kuchen, Tee, Getränken, Gesellschaftsspielen und Skatrunde
Tel. 0 28 31 – 910 42 18

Frühstückstreff am Montag –

montags von 9:30 bis 12 Uhr
jeder ist willkommen

Café Memory –

ein Treffen mit und für Menschen mit Demenz
montags und donnerstags 15 bis 18 Uhr
Luzia Onkels - Pflege und Hilfe zu Hause
Tel. 0 28 31 – 132 29 20

Offene allgemeine Sozialberatung –

Rat und Hilfe in allen Lebenslagen
Caritasverband Geldern, Ev. KG Heilig Geist,
Kath. KG St. Maria Magdalena
montags von 10 – 12 Uhr
Frau Bruckmann - Tel. 0 28 31 – 910 22 51

Treff für Menschen mit Sozialhilfe oder ALG II-Bezug –

mittwochs, 17 bis 19 Uhr
Norbert Hayduk - Selbsthilfe e.V.
Tel. 0176 66 00 40 10

Bewegungsübungen zur Gesundheitsvorsorge – Qi-Gong Yangsheng

In der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) ist Qi-Gong der aktive Weg des Übens zum Aufbau von Gesundheit und Lebensenergie. Die Übungen des Qi-Gong umfassen Körperhaltungen und Bewegungen, Atemübungen und die geistigen Übungen der Konzentration und Vorstellungskraft. Mit Qi-Gong-Übungen können körperliche, seelische und geistige Funktionen reguliert und gestärkt werden.

Die Übungen werden im Stand, im Sitzen und in der Fortbewegung ausgeführt. Körperhaltungen werden bewusst erspürt und Fehlhaltungen selbst korrigiert, so kommt es zu einer angemessenen Körperspannung. Die Übungen können Ungeübte in jedem Lebensalter erlernen.

Der Kurs hat am Montag, dem 19.2.2018 begonnen und wird wöchentlich durchgeführt – insgesamt 10 Wochen jeweils montags um 9 Uhr im bib-Treff. Einstieg ist auch nachträglich möglich. Anmeldung bei Barbara Fischer, Tel 02831-134 38 88.

Stadtteilgarten – ein neues Projekt für das Barbaraviertel

„Die essbare Stadt“ - so kann man es immer häufiger lesen und sich darüber im Internet informieren. Ob Berlin, Köln oder Kleve, die Idee setzt sich in vielen Städten durch. Gemeinsam bearbeiten Nachbarn und Anwohner ein Stück Land, züchten Tulpen, Gladiolen und Astern, bauen Kartoffeln und Zucchini an und schaffen einen Garten, der allen zur Verfügung steht.

Und jetzt überlässt uns Herr Conrads auf der Kolpingstraße ein Stück seiner Gärtnerei, auf dem wir unser Geschick ausprobieren können. Sponsoren haben uns bereits Geld zur Verfügung gestellt, um unsere Wünsche umsetzen zu können. Gemeinsam wollen wir etwas Neues schaffen. Vielleicht entsteht dort ein kleines Paradies, in dem wir uns alle wohlfühlen, ein Treffpunkt mit Bänken und einem kleinen Unterstand mit Gelegenheit zu einem kleinen Grillfest, ein Platz zum Klönen bei einem Kaffee oder einem kalten Getränk.

Wer darf mitmachen?

Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Barbaraviertels, die Lust haben, im Garten zu arbeiten, ob sie Erfahrung haben (Experten sind natürlich sehr erwünscht und können den anderen wertvolle Tipps geben) oder blutige Laien sind, ob sie selbst einen Garten haben oder immer mal selbstständig gärtnern wollten, Alteingesessene oder neu Hinzugezogene.

Ich freue mich darauf, möglichst viele Interessenten in den Räumen des bib am **Dienstag, 20. März um 18.00 Uhr** (also zum Frühlingsanfang) zu einem ersten Zusammentreffen begrüßen zu können. Dort sammeln wir Ideen und planen unser weiteres gemeinsames Vorgehen für einen solchen Stadtteilgarten. (wt)

Gesprächskreis Deutsch für Migrantinnen –

donnerstags, 9 bis 11 Uhr
Anni Aan den Boom - Tel. 0 28 31 – 97 65 49

Offener Nähtreff für Frauen –

donnerstags, 15 Uhr
Hroswith Kotters, Caritasverband
Tel. 0 28 31 – 910 23 42

Geschichtskreis Barbaraviertel –

jeden 2. Donnerstag im Monat
10 Uhr am 8.3. / 12.4. / 10.5. / 14.6.2018
Harald Prehm - Tel. 0 28 31 – 36 16
Hejo Eicker - Tel. 0 28 31 – 8 75 49

Gesprächsgruppe Englisch –

alle 2 Wochen donnerstags, 15:30 Uhr am
8.3. / 22.3. / 5.4. / 19.4. usw.
Lorna Thomas - Tel. 0 28 31 – 978 37 08

Gesprächsgruppe Französisch –

montags, 15:30 – 17 Uhr am 5.3 / 19.3. /
16.4. / 30.4. / 14.5. / 23.5. / 11.6. / 25.6.
Peter Moschnitschka - Tel. 0 28 31 – 63 01

Qi-Gong Yangsheng im Sitzen –

montags, 9.00 – 10.00 Uhr, wöchentlich
Beginn am 19.2.2018 - kostenlose Einführung;
Gebühr: 50,00 Euro
Info und Anmeldung: im bib-Treff oder bei
Barbara Fischer - Tel. 0 28 31 – 134 38 88

Gehirntraining –

Termine auf Anfrage
Marlene Wetzell - Tel. 0 28 31 – 8 83 61
(Kneippverein Gelderland e.V.)

Spielenachmittag nach Wunsch –

jeden 1. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Marianne und Karl Boekhoorn
Tel. 0 28 31 – 69 85

bib – „Barbaraviertel in Bewegung“

„Ich freue mich immer so auf den nächsten Termin zum **Spaziergehen**.“ Eine treue Mitwanderin sagte es mir beim letzten Spaziergang. Mit 10 Personen sind wir – ganz unspektakulär – vom bib aus um den Holländer See und durch das Wohngebiet hinter dem Mühlenturm gegangen, bei leichtem Regen und eher kalten Temperaturen. Glücklich und zufrieden kamen wir im bib- Café an und konnten uns bei Kuchen und heißem Kaffee ausruhen.

Manchmal nehmen wir auch entferntere Orte ins Visier. In Fahrgemeinschaften fahren wir zu Kloster Kamp, nach Wachtendonk, Kempen oder Kevelaer. Wenn's mal zu nass ist, gehen wir durch eine Stadt, ansonsten zieht's uns eher in die umliegende Natur.

Bewegung tut gut, in Gemeinschaft macht es noch mehr Spaß. Das ist auch unser Motto für die **Fahrradtouren**. Unsere Ziele sind so weit entfernt, dass wir sie gut in 3 Stunden schaffen: eine Stunde hin, dann Besuch eines Cafés und nochmals eine Stunde zurück. Die Touren sind ca. 30 km lang, das Tempo passen wir den Beteiligten an.

Bei schlechtem Wetter verkürzen wir ganz spontan die Tour. Die Gemeinschaft soll aber auch dabei nicht zu kurz kommen.

Eine **längere Wandertour** von ca. 10 bis 12 km planen wir für den Freitag, 6. April. Wir treffen uns dann um 13.00 Uhr vor dem bib und fahren in Fahrgemeinschaften zu unserem Ziel, dem Naturpark Schwalm-Nette bei Brüggen.

Also: herzliche Einladung zu unseren Touren, ob zu Fuß oder mit dem Rad. (wt)



Radbegeisterte bib-Mitglieder an der Niers bei Winnekendonk

Sonntagsfrühstück –

am 22.4 und 24.6 um 9:30 Uhr

Anmeldung erforderlich bei:

Renate Jetten - Tel. 0 28 31 – 8 60 28

Inge Kamper - Tel. 0 28 31 – 132 79 70

Offenes Singen –

Dienstag, 8.5 um 15.00 Uhr

Am E-Piano: Franz-Josef Wolter

Tel. 0 28 31 – 66 64

Doppelkopf-/Spiele-Abend –

Wir spielen jeden 3. Freitag im Monat – aktuell sind das 16.2. / 16.3. / 20.4. / 18.5. / 15.6.

Willi Theis - Tel. 83 29

Selbstbehauptung und -verteidigung für Frauen –

am 6.3. und 13.3. um 9:00 Uhr

Ein Kurs der Familienbildungsstätte

Willi Theis - Tel. 83 29

Spaziergang –

jeden 3. Donnerstag im Monat, 13:30 - 15 Uhr

am 15.3. / 19.4. / 17.5. / 21.6.2018

Willi Theis - Tel. 0 28 31 – 83 29

Wanderung - lange Route –

Freitag, 6.4. um 13:00 Uhr ab bib-Treff

geplantes Ziel: Naturpark Schwalm-Nette

Willi Theis - Tel. 0 28 31 – 83 29

Radtour –

jeden 1. Mittwoch im Monat, 14 bis 18 Uhr

am 7.3. / 4.4. / 2.5. / 6.6.2018

Willi Theis - Tel. 0 28 31 – 83 29

Planwagenfahrt –

Der nächste Ausflug mit dem Planwagen

soll im Juni 2018 stattfinden; der Termin wird

noch bekannt gegeben. Anmeldung

erforderlich: bib-Café oder Vorstand

Monatsversammlung –

montags, 16:30 Uhr

am 26.3. / 30.4. / 28.5. / 25.6.2018

Ansprechpartner: Vorstand

Vom Rauchzeichen zum Glasfaserkabel – ein Besuch im Histörchen in Issum

Fast hätten wir es verpasst! Am letzten Tag der Ausstellung zur Geschichte der Telekommunikation besuchen auf Anregung des Geschichtskreises 13 Mitglieder des bib die Räume des Histörchens in Issum. Harald Prehm ist es gelungen, einen geeigneten Termin für den Besuch in dem Museum zu organisieren und dabei einen sehr kompetenten Führer durch die Ausstellung zu gewinnen: Herr Strelow war Mitarbeiter der Telekom und ist jetzt ehrenamtlicher Museumsführer im „Telekom Historik“- Museum in Bochum. Er zeigt uns die Entwicklung der Telekommunikation von den Ursprüngen bis heute mit vielen Exponaten und Fotos aus vergangener Zeit und mit kenntnisreichem und interessantem Hintergrundwissen.

Bereits im 18. Jahrhundert hatte man die Möglichkeit, mit 60 Signalbäumen auf hohen Gebäuden Nachrichten von Berlin nach Koblenz zu übermitteln. Dabei wurden mit unterschiedlichen Stellungen von jeweils 6 Zeigern an einem Mast Informationen und ganze Texte angezeigt, von einem ca. 10 km entfernten nächsten Signalbaum aus mit Ferngläsern beobachtet und weitergeleitet.

Erst mit der Erfindung des ersten „Telephons“ durch Philipp Reis im Jahr 1861 – Alexander Graham Bell hat ein ähnliches Modell 1874 patentieren lassen – wurde nach der Entdeckung der Elektrizität die Telekommunikation schrittweise zu dem, was wir heute kennen. Das Fräulein vom Amt, die Erfindung der Drehwählscheibe, das Telefax, das erste Autotelefon, tragbare Telefongeräte (das waren noch keine Handys!) und viele weitere Stationen führen uns in die heutige Zeit, in der Telekommunikation allgegenwärtig ist.

Ein Ausblick auf die Zukunft mit der Glasfaserkabeltechnik für alle beendet diese sehr interessante Führung durch eine Zeit, die wir doch zu großen Teilen selbst mitverfolgt haben.

Wir bedanken uns herzlich und klönen noch bei einem Kaffee und einem Stück Kuchen im Wohlfühlhaus in Issum im gemütlichen Kreis. (wt)



Ein Telegraphieturm zur optischen Nachrichtenübermittlung

Treff für Eltern mit Kindern ab dem

1. Lebensjahr –

freitags 9:00 bis 12:00 Uhr am 16.3. / 4.5. / 18.5. / 8.6. / 22.6. / 6.7.2018

Jeder ist herzlich eingeladen – schaut vorbei!

Cordula Weisz-Fischer

(Neukirchener Erziehungsverein, Opstapje)

Tel. 0163 79 86 513

Multi-Kulti-Frauenabend –

am 8.3.2018 um 18 Uhr

Neukirchener Erziehungsverein,

Tel. 0163 79 86 513

=====
=====

- Angebote des Familienzentrums Barbaraviertel –

Anmeldung zu den folgenden Aktionen:

Anna Lipp – Tel. 0173 – 245 69 86

Heilpädagogische Kindertagesstätte

St. Michael – Tel. 0 28 31 – 910 37 00

Integrative Kindertagesstätte St. Barbara,

Stauffenbergstr. 49 – Tel. 0 28 31 – 98 08 08

Katholische Kindertagesstätte Adolph Kolping,

Kolpingstr. 20 – Tel. 0 28 31 – 49 00

- Offene Sprechstunde -

am Di., 13.3.2018, 9 bis 11 Uhr

mit Fr. Benz (Caritas)

St. Barbara Jugendtreff

am Di., 20.3.2018, 8 bis 9 Uhr

mit Fr. Derrix (Beratungsstelle)

Adolph Kolping Kiga

am Di., 10.4.2018, 9 bis 11 Uhr,

am Di., 15.5.2018, 9 bis 11 Uhr und

am Di., 12.6.2018, 9 bis 11 Uhr

mit Fr. Benz (Caritas)

Adolph Kolping Kiga

am Di., 17.4.2018, 9 bis 10 Uhr,

am Di., 15.5.2018, 9 bis 10 Uhr und

am Di., 6.6.2018, 9 bis 10 Uhr

mit Fr. Derrix (Beratungsstelle)

St. Barbara Jugendtreff

- Offenes Elterncafé -

Kita St. Barbara: jeden Mittwoch, 14 – 16 Uhr

Kita St. Michael: jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat, 8:30 – 9:30 Uhr

Kita Adolph Kolping: jeden letzten Mittwoch im
Monat, 8 – 9 Uhr

bib hat Humor



Eine Mann zum Psychiater: „Was sind eigentlich die Aufnahmebedingungen in Ihrer Psychiatrie?“

Psychiater: „Wir füllen eine Badewanne mit Wasser und stellen dann einen Löffel, eine Tasse und einen Eimer zur Verfügung. Dann sagen wir demjenigen, er soll die Badewanne leeren.“

Mann: „Ah, verstehe. Ein normaler Mensch würde den Eimer nehmen.“

Psychiater: „Nein, ein Normaler würde den Stöpsel ziehen. Möchten Sie Ihr Zimmer mit oder ohne Balkon?“

Welche Autofahrer sind die nettesten?

Die Geisterfahrer, die sind wirklich sehr entgegenkommend.

Ein Schnäppchen ist etwas, das man nicht braucht – zu einem Preis, dem man nicht widerstehen kann.

Erweiterung des Kolpingkindergartens und Tag der Offenen Tür am 21. April 2018

Im Adolph-Kolping-Kindergarten an der Kolpingstraße wird am Samstag, dem 21. April 2018, der Erweiterungsanbau für die vierte Gruppe der Einrichtung eingeweiht. Damit verbunden ist ein Tag der Offenen Tür.

Beginn ist um 11.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst auf dem Spielplatz des Kindergartens und der anschließenden Einsegnung. Danach sind alle Kinder mit ihren Familien, aber auch alle Nachbarn und Interessierte aus dem ganzen Barbaraviertel herzlich eingeladen, die neuen großzügigen Räumlichkeiten anzuschauen. Für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen, Spielmöglichkeiten für alle sowie einem Büchermarkt ist gesorgt. (fa)



Der Erweiterungsbau des Adolph-Kolping-Kindergartens

- Eltern Kind Aktionen! –

Gemeinsam kreativ zu Ostern werden -
am Di., 6.3.2018 von 14:15- 16:00 Uhr
Kindertagesstätte Adolph Kolping

Ostereier bemalen - bitte pro Kind
3-4 ausgeblasene Eier mitbringen -
am Do., 15.03.2018 von 14:30 bis 15:30 Uhr
Kindertagesstätte St. Barbara

Lirum Larum Litermaß – zusammen
kochen, das macht Spaß
am Di., 24.4.2018 um 13:30 Uhr
Kindertagesstätte St. Michael

Ich sing ein Lied, denn ich bin froh -
am Mi., 30.5.2018 um 13:30 - 14:15 Uhr
Kindertagesstätte St. Michael

Aus Blechdosen gestalten -
am Di., 12.6.2018 von 14:15- 16:00 Uhr
Kindertagesstätte Adolph Kolping

- Themen und Aktivitäten -

Wenn süße Kinder sauer werden -
am Do., 1.3.2018, 14 – 16:15 Uhr
Kindertagesstätte St. Barbara

Kinderkleider- und Spielzeuggörse -
am Sa., 10.3.2018,
Kindertagesstätte St. Michael

Erste Hilfe am Kind: Elternkurs -
am Mi., 21.3.2018, 20 – 22:15 Uhr
Kindertagesstätte St. Barbara

Elterncafé – Alltagsintegrierte Sprach-
förderung -
am Mi., 30.5.2018 von 8 - 9 Uhr
Kindertagesstätte Adolph Kolping

Achtung: Änderungen vorbehalten!

**Bitte beachten Sie die Hinweise im Internet
(s. Impressum)
und die Aushänge im bib-Treff.**

Besuchen Sie uns – herzlich willkommen!

Verse fürs Viertel – Anni Aan den Boom

Die tollen Tage stehen an,
da wollen wir denken daran!
Mit Frohsinn und mit Heiterkeit
kommt man im Leben nochmal so weit.
Wenn bib-aktuell Nr. 1/2018 erscheint,
bereiten wir uns schon vor auf die Frühlingszeit.
Ein gutes neues Jahr, das wünschen wir
uns allen gegenseitig, auch Dir und mir.



bib feiert Karneval

Am Altweiberdonnerstag bekamen die begeisterten Jecken im bib-Café hohen Besuch von Kinderprinzessin Leonie I. mit ihrem Hofstaat der KKG. Leonie verlieh Ehrungen an Maria Auclair und Willi Theis, sang gekonnt ihr Motto-Lied und führte die Polonaise durch das bib-Café an. So verging für die Besucher ein schöner Tag in fröhlicher Gemeinschaft. Ein großer Dank geht an das Organisationsteam um Renate Jetten und Inge Kamper.

Impressum:

bib – Bürgerinitiative Barbaraviertel e. V.
Vernumer Str. 25, 47608 Geldern
bib-Café: Tel. 0 28 31 – 910 42 18
Bankverbindung:
IBAN: DE38 3206 1384 0110 0000 14
E-Mail: bib.geldern@gmx.de
Homepage: www.bib-geldern.de

Vorstand:
Maria Auclair - Tel. 0 28 31 - 24 00
Marie-Luise Brinks - Tel. 0 28 31 - 66 80
Hermann Hengstermann - Tel. 01722777835
Renate Jetten - Tel. 0 28 31 - 8 60 28
Willi Theis - Tel. 0 28 31 - 83 29



Terminvereinbarung und Raumbelugung –
Walter Schmitt - Tel. 0 28 31 – 8 64 27
E-Mail: walter.schmitt@uni-due.de

Redaktion:
Franz-Josef Wolter - Tel. 0 28 31 – 66 64

Druck:
Kempkens und Fronz
Druckform GmbH
Zeppelinstr. 12
47608 Geldern
Tel. 0 28 31 – 8 00 88



„Immer gut informiert sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
an der Niers

